

## Vorrede zur ersten Auflage.

Das vorliegende kleine Repetitorium hat den Zweck, Anfängern und solchen Studierenden, welche nicht ausschliesslich der Chemie sich widmen (namentlich Pharmazeuten und Mediziner), als Leitfaden neben einem Kolleg der organischen Chemie zu dienen.

Die neuesten Anschauungen über den Bau der organischen Verbindungen sind darin wiedergegeben, überall, wo die Struktur eines Körpers bereits erschlossen ist, ist die Konstitutionsformel angewendet worden.

Von dem überreichen Stoffe ist nur das theoretisch oder gewerblich Wichtige weiter ausgeführt, alles Unwichtigere entweder nur kurz erwähnt oder ganz übergangen worden.

Die Anordnung des Stoffes ist in der Weise geschehen, dass alle Derivate einer Kohlenstoffreihe nebeneinander abgehandelt sind und unter diesen zuerst die Halogen-derivate, dann die Hydroxylderivate, dann die stickstoffhaltigen Körper und endlich die Metallverbindungen. Jedoch ist diese Anordnung nicht mit pedantischer Kleinlichkeit durchgeführt, vielmehr auf die genetischen Beziehungen, soweit es anging, Rücksicht genommen worden.

Für jede grosse Körperklasse, z. B. für die Alkohole, Aldehyde, Säuren, Chloride etc., sind nach der ersten Verbindung der Klasse die allgemeine Charakteristik und die allgemeinen Reaktionen angegeben worden.

Berlin, Februar 1872.

A. Pinner.